

EINFÜHRUNGSVORLESUNG

A.o. Univ.Prof.^{ln} Dr.ⁱⁿ Jeanette Strametz-Juranek
Innere Medizin II / Abt. für Kardiologie und Stabsstelle Gender Mainstreaming
jeanette.strametz-juranek@meduniwien.ac.at

1) Was verstehen wir unter Sex und Gender und in welcher Beziehung stehen diese Kategorien zur Gesundheit?

Sex ist definiert als das biologische Geschlecht (m / w) und beschreibt biologische, relativ unveränderbare Unterschiede zwischen Mann und Frau.

Der Begriff **Gender** ist definiert als das soziale Geschlecht und bezieht sich auf die gesellschaftlichen Unterschiede, die zeitlich und regional variieren können z.B. Zugehörigkeit zu einer bestimmten Bildungs- und Einkommensschicht oder einer ethnischen Bevölkerungsgruppe.

In komplexen Wechselwirkungen bestimmen Sex und Gender den Gesundheitszustand, das Risikoverhalten, die Wahrnehmung von Gesundheit, Krankheit und Behinderung und den Zugang zu medizinischen und öffentlichen Gesundheitseinrichtungen von Frauen und Männern auf unterschiedliche Weise (Österreichischer Frauengesundheitsbericht 2005).

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Darstellung der Aufgaben und Zielsetzungen der Stabsstelle Gender Mainstreaming. Die Stabsstelle Gender Mainstreaming ist mit der Umsetzung des Schwerpunkts Gender based Medicine, der im Studienplan verankert ist, betraut. Dazu wurden erstmalig im Wintersemester 2004 zwei Ringvorlesungen zu diesem Schwerpunkt konzipiert, die von der Stabsstelle auch in organisatorischer Hinsicht betreut werden.

Vorgestellt werden der Aufbau der Ringvorlesung und die einzelnen Themenbereiche.

Der positive Abschluss der Ringvorlesung setzt eine 80%ige Anwesenheit und ein Prüfungsgespräch bei einer bzw. einem Vortragenden voraus.

Literatur:

1. Ebert SN et al. Gender-based therapeutics: female gender as a risk factor for drug-induced cardiac arrhythmias: evaluation of clinical and experimental evidence. J Women`s Health 7: 547-557, 1998.
2. Shaywitz BA et al. Sex differences in the functional organization of the brain for language. Nature 16: 373: 561-2, 1995.